Herausgegeben von den
Evang.-Luth. Kirchengemeinden
Kitzingen-Stadtkirche,
Kitzingen-Friedenskirche,
Hohenfeld, Kaltensondheim,
Sickershausen, Repperndorf
und Buchbrunn.

Verantwortliches Redaktionsteam:
Dekan Kern, Pfarrer Ahrens,
Pfarrer Koch, Pfarrerin Bromberger,
Pfarrer Bausenwein, Pfarrer Gahr,
Pfarrer Oppelt, Diakon Dubowy-Schleyer
Uwe Wohlmeiner,

Nachdruck – auch auszugsweise –
nur mit Genehmigung.
Druck: Farbendruck Brühl GmbH, Marktbreit

Dez. 2017 / Jan. 2018
65./66. Jahrgang

Evangelischer Gemeindebote Kitzingen

Durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes wird uns besuchen das aufgehende Licht aus der Höhe, damit es erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes, und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens.

Lukas 1,78-79

Liebe Gemeinde!

Was für ein Jahr liegt hinter uns. Krisen an allen Orten. Der Aufstieg von Populisten aller Couleur rund um den Globus und sogar in unserer eigenen politischen Landschaft haben weltweit zur Spaltung und Polarisierung geführt. Die da unten, gegen die da oben, der vielbeschworene Kampf gegen die Eliten tobt an allen Fronten. Viele sind wirklich abgehängt vom Leben. Vielen geht es besser als je zuvor und doch sind es gerade jene Menschen, die am meisten von Abstiegsängsten betroffen sind.
Wer kann uns aus dem Chaos retten, welches unsere politische, religiöse und soziale Wirklichkeit durchzieht? Muskelspiele vermeintlicher Retter des Volkes gibt es an allen Orten zu genüge. Doch ihre Rhetorik lässt oftmals schlimmstes Vermuten und spricht das Schlimmste in uns an.

So ganz anders unser Monatsspruch für den Dezember. Er wendet sich ganz deutlich an alle, die im Finstern sitzen, auf denen der Schatten des Todes liegt. Er macht deutlich, Gott will uns die Richtung vorgeben, unsere Schatten erhellen. Nicht wir müssen uns aufmachen, sondern die herzliche Barmherzigkeit Gottes will zu uns kommen. Kein grimmiger König, kein schreiender Populist, sondern herzliche Barmherzigkeit. Das sagt uns viel über die Art, wie dieser, hoffentlich unser aller Gott, sein möchte.

Herzlichkeit und Freundlichkeit, Nestwärme sind alles Dinge, die wir vermissen und so dringend brauchen

in unserer Finsternis. Sein Geschenk will Licht in unser Leben bringen. Licht aus der Höhe bedeutet auch Orientierung. Ich zumindest brauche Sie jeden Tag neu, bei all den Stimmen die täglich nach mir rufen und meine Nachfolge wünschen. Unser Wochenspruch gibt uns eine gute Orientierung, denn er richtet unsere Füße auf um auf dem Weg des Friedens zu wandeln. Unterschätzen wir dieses Detail nicht. Die Hoffnungslosen sind für diesen Gott die zukünftigen Hoffnungsträger.

Wer die herzliche Barmherzigkeit in sein Leben lässt, der wird diese Welt verändern. Nicht durch Gewalt und Revolution, nicht durch Denunziation und Verleugnung der Wahrheit, sondern durch ein Leben, das Mitten in der Dunkelheit sich aufmacht Frieden zu bringen. Dabei geht es nicht um eine esoterische Lichterschau oder mystische Weltfremdheit. Nein es geht darum unseren Horizont zu erweitern. Glaube und persönliche Spiritualität ist Männer- wie Frauensache. Sie bedeutet wir rechnen mit diesem Gott, der als einziger sich nicht zu schade ist, in unsere Dunkelheit zu kommen, unsere Probleme gänzlich auszuhalten, unsere Tränen wegzuwischen, unseren Zorn zu ertragen. Kein anderer macht uns dieses Angebot. Genießen Sie die Advents- und Weihnachtszeit. Freuen Sie sich mit mir über diesen nahen(den) Gott und erzählen Sie von ihm.

Eine gesegnete Weihnachtszeit wünsche ich Ihnen und ihren Familien!

Herzlichst Ihr
Holger Dubowy-Schleyer, Diakon

Mit spitzer Feder notiert

Liebe Leserin,
lieber Leser,

wie feiern Sie eigentlich Weihnachten?
Eine besondere Art des Feierns wird in der Kurzgeschichte von Heinrich Böll „Nicht nur zur Weihnachtszeit" beschrieben. Dort muss eine Familie das ganze Jahr über ständig Weihnachten feiern, weil sonst ihre Tante Milla, wahnsinnig geworden, ihre Anfälle bekommt und ohne Weihnachtsfeier nicht mehr leben kann. Element um Element wird die Feier durch Versatzstücke ersetzt, einschließlich der Personen, die schon aus beruflichen Gründen nicht ständig teilnehmen können und mit Wachsfiguren dargestellt werden.

In der Überzeichnung dieser Geschichte zeigt Böll, wie das ist, wenn eine Feier sinnentleert nur noch von ihrer Fassade zusammengehalten wird. Ich denke, so soll es bei Ihnen sicherlich nicht sein.

Wie also Weihnachten feiern? Die Adventszeit will sinnvoll vorbereiten. Schon viele Wochen vor dem ersten Advent bieten die Geschäfte jede Menge an Angeboten, wie man möglichst festlich feiern kann. Ich fürchte, die Menge dieser Angebote schürt auch die Menge unserer Erwartungen: das Fest soll möglichst festlich sein. Mit geschmückten Räumen und Fenstern, mit exquisit gedecktem Tisch und ausgesuchten Speisen. Dekoration ist vieles, aber nicht alles.

Um Weihnachten richtig feiern zu können lehrt uns die Geschichte von Heinrich Böll: Weihnachten hat nur dann einen echten Sinn, wenn der Grund dieser Feier hinter den Festlichkeiten steht und deutlich wird. Ein Stück Sehnsucht nach Frieden, eine Hoffnung auf eine bessere Welt, unsere Bedürfnisse nach Liebe und Geborgenheit finden in Dekorationen nur eine Hilfe, aber keine Antwort. Die Antwort gibt uns jene wohl berühmteste Geschichte aus der Bibel: „Es begab sich aber zu der Zeit…"

Weihnachten lässt sich finden, wenn man diese Geschichte Gottes mit uns Menschen ernst nimmt. Sie ist vielfältig und wird auch beim wiederholten Lesen nicht langweilig. Sie lebt in unsere Wirklichkeit und in unser Sehnen hinein. Kirchen und christliche Gemeinde helfen gerne dazu, diesem ursprünglichen Sinn sich zu nähern und ihn immer wieder neu zu finden. Wir tun es auch heuer mit besonderen Veranstaltungen im Advent. Auf zwei möchte ich Sie besonders hinweisen: Auf das Konzert des Gospelchores Joyfull Noise am 9. Dezember und auf das Weihnachtsoratorium am 3. Advent, beide Male in der Stadtkirche.

Ich wünsche Ihnen dazu eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!

Uwe Bernd Ahrens

Musical

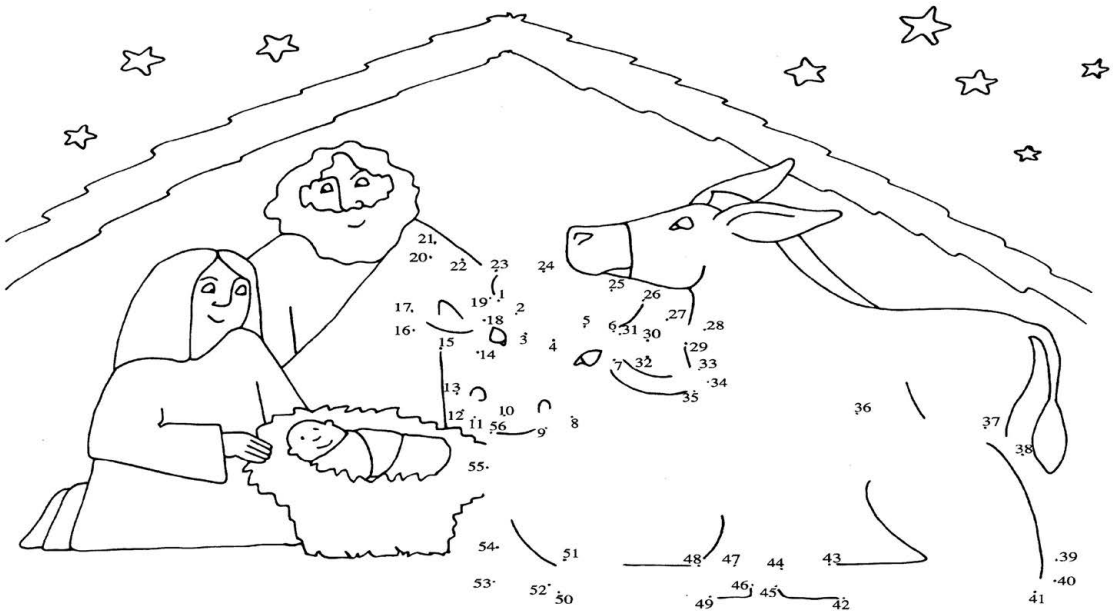
Am **2. Adventssonntag, 10. Dezember** führt die St. Martinsschule der Lebenshilfe ebenfalls im Rahmen des Weihnachtsmarktes das Musical „Freude, Freude" von Gaba Mertius in der Stadtkirche auf. Es wird von den Schülerinnen und Schülern der St. Martinsschule unter Leitung von Frau Preu und Frau Bank gestaltet. Beginn ist um 16.30 Uhr. Eintritt ist frei. Herzliche Einladung!

Gospelkonzert

Am **Samstag, 9. Dezember** wird der Gospelchor „Joyful noise" aus Marktbreit in der Stadtkirche ein Gospelkonzert geben. Wer den Chor kennt, weiß dass die Zuhörer in dieser Stunde ein begeisterndes und mitreißendes Konzert erwartet. Dieses Konzert findet im Rahmen des Weihnachtsmarktes statt und bietet eine schöne Abwechslung zu den Musikkonserven aus den Lautsprechern. Beginn ist um 17.30 Uhr. Eintritt ist frei.

Kollekten

03.12. Brot für die Welt
10.12. Osteuropa
25.12. Evang. Schulen in BAYERN
06.01. Weltmission
14.01. Altenheimseelsorge
28.01. Ökumene und Auslandsarbeit der EKD



O Holy Night

Der Kinder- und Jugendchor „Young Harmony“ singt Advents- und Weihnachtslieder aus 4 Jahrhunderten

Am **Samstag, den 16. Dezember,** dem Vorabend des 3. Advent gibt der Kinder- und Jugendchor „Young Harmony“ aus Mainstockheim ein Konzert in der Evangelischen Kirche St. Maria Magdalena in Buchbrunn. Unter dem Motto „O Holy Night“ präsentieren die jungen Sängerinnen und Sänger im Alter von 6 bis 24 Jahren Lieder, Songs sowie ausgefeilte Arrangements bekannter Advents- und Weihnachtslieder. Chorleiter Uwe Ungerer hat ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Während die Jüngsten Weihnachtslieder aus verschiedenen Ländern wie Bolivien, Frankreich und Deutschland vorstellen, wird man von den Älteren anspruchsvolle Chorsätze bekannter Komponisten, Sänger und Gruppen hören. Da darf der berühmte Adventssatz „Es ist ein Ros entsprungen“ oder das wunderschöne „O Holy Night“ des spätromantischen Komponisten Adolphe Adam ebenso wenig fehlen, wie Chor-Fassungen bekannter Lieder von Melanie Thornton, Whitney Houston oder dem Wohltätigkeitsprojekt „Band Aid“.

Der Kinder- und Jugendchor „Young Harmony“, der in der Vergangenheit vor allem durch seine aufwendig produzierten Musicalaufführungen von sich reden machte, wurde 1999 von Uwe Ungerer unter dem Dach der Sangesfreunde Mainstockheim gegründet. Inzwischen kommen die Sänger des Chores nicht mehr nur aus Mainstockheim, sondern aus dem gesamten Landkreis. Seit 2012 gehört der fast 70-köpfige Chor dem Chorverein „Stimmvereinigung e.V.“ an, zu dem auch die Sänger des Konzertchores Chorason gehören.

Beginn des Konzertes ist um 18 Uhr. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, um Spenden wird gebeten.

Johann-Sebastian Bach

Weihnachtsoratorium

Kantaten 1-3

Evang. Stadtkirche Kitzingen
Sonntag, 17. Dezember, 19 Uhr

Mitwirkende:
Paul-Eber-Kantorei
Ansbacher Kammerorchester
Anja Gutgesell – Sopran
Edeltraud Rupek – Alt
Roberto Ortiz – Tenor
Daniel Violka – Bass
Martin Blaufelder Leitung

Bezirk Unterfranken – Der Bezirk berät • hilft • fördert

Kirchenmusik Stadtkirche Kitzingen

Karten können Sie im evang. Pfarramt und in der Lebküchnerei Will in Kitzingen erwerben. Vorverkaufspreis: 13,- Euro / 10,- Euro Schüler, Studenten, Menschen mit Behinderung, Abendkasse: 15,- Euro / 12,- Euro Schüler, Studenten, Menschen mit Behinderung.

Dienstag, 26. Dezember,
10 Uhr,
Evangelische Stadtkirche

Kantatengottesdienst

mit der Paul-Eber Kantorei, Vokal- und Instrumentalsolisten.

Bei dem Gottesdienst werden Auszüge aus dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach dargeboten. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf den sehr kunstvoll ausgelegten Chorälen.

Freitag, 29. Dezember, 19 Uhr,
Evangelische Stadtkirche

Festliches Bläserkonzert

zum Jahresausklang

Leitung: Martin Blaufelder,
Eintritt frei

Nach dem Konzert sind Sie herzlich zu einem Stehempfang eingeladen.

Fränkische Weihnacht

Im Abstand von zwei Jahren findet jeweils in der Stadtkirche im Advent die musikalische Veranstaltung der Stadtheimatpflege unter dem Motto „Fränkische Weihnacht“ statt. Am **Donnerstag, 14. Dezember** ist es wieder soweit. Um **20 Uhr** heißt es in der Stadtkirche dann wieder: Advent und Weihnachten auf fränkisch. Text- und Liedbeiträge von verschiedenen Interpreten, Solisten und Gruppen und aus verschiedenen Epochen stehen auf dem Programm. Eintritt frei.

Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst im Klinikum Kitzinger Land

Am **Dienstag, 19. Dezember** findet um **19.00 Uhr** im Klinikum Kitzinger Land (Ebene 2) in Kitzingen ein ökumenischer Weihnachtsgottesdienst für Patienten, Angehörige, Mitarbeitende und Freunde des Krankenhauses statt. Gestaltet wird er von den beiden Krankenhausseelsorgern Pater Isaak und Pfarrer Oppelt. Musikalisch wirken der Posaunenchor der Stadtkirche und der Kirchenchor St. Johannes mit. Herzliche Einladung.

Reformationsjubiläum-Ausklang

Zwei interessante Ausstellungen zum Abschluss des Reformationsjubiläums laufen derzeit noch in Kitzingen:
Nur noch bis zum 1. Advent wird in der Stadtkirche die Ausstellung „Julius Echter und seine Protestanten“ gezeigt. Sie bietet einen überraschenden Blick auf den von Protestanten wenig geliebten Fürstbischof in Würzburg, dessen Todestag sich in diesem Jahr zum 400. Mal jährte. Die Stadtkirche ist auch tagsüber für diese Ausstellung geöffnet. Letzte Gelegenheit zur Führung besteht am ersten Advent nach dem Gottesdienst um 10.30 Uhr.

Eine zweite Ausstellung wird im städtischen Museum gezeigt. Sie steht unter dem Motto: „Kitzingen im Jahrhundert der Glaubensspaltung“ und wurde in Zusammenarbeit mit der Stadtkirchengemeinde vom Museum entworfen. Viele Bilder aus dem alten Kitzingen und aus der Paul-Eber-Bibel ergänzen die Texte, die viel Hintergrundwissen vermitteln. Die Ausstellung läuft bis 30.12.2017 im städtischen Museum.

Allianzgottesdienst

Am **14. Januar 2018** wird es wieder einen Gottesdienst zur Allianzgebetswoche mit der Evangelischen Allianz geben. Interessierte aus der Stadtkirchengemeinde, den Gemeinschaften und Freikirchen sind zu einem gemeinsamen Gottesdienst eingeladen. Beginn ist um **10 Uhr** in der Stadtkirche. Für Kinder wird ein eigenes Programm angeboten.

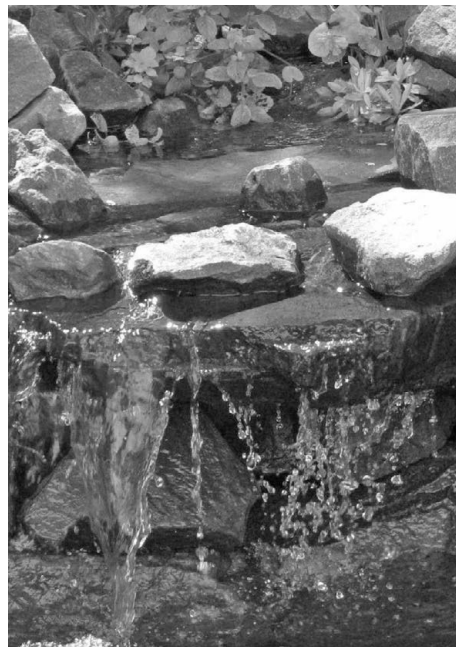
Tag für Frauen

Schon heute weisen wir hin auf den „Tag für Frauen“, der am **3. Februar 2018** von den Dekanatsfrauenbeauftragten veranstaltet wird und sich einem interessanten Thema widmet: der Begegnung von christlichen und muslimischen Frauen.
Diesen Termin sollten Sie sich schon heute vormerken.

Jahreslosung 2018

Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst. (Offenbarung Johannes 21,6)

St. Petri-Kirche, Eisleben, Foto: picture alliance/Klaus Nowottnic



Dieser Vers steht über dem neuen Jahr. Er ist dem letzten Buch des Neuen Testaments entnommen, der Offenbarung des Johannes. In dieser Schrift beschreibt der Seher seine großartige Vision vom Ende der Zeit; von dem was kommen wird, aber noch nicht ist. Noch wischt Gott nicht alle Tränen ab, wie es wenige Verse vor der Jahreslosung verheißen wird, noch ist der Tod nicht am Ende, noch existieren Leid, Geschrei und Schmerzen, noch wird nicht jede Sehnsucht – so übersetze ich für mich das Wort „Durst“ – gestillt. Als Christ lebe ich in der Hoffnung und der Erwartung, dass Gott seine Versprechen erfüllen wird.
Doch der Glaube ist keine Vertröstung auf den „St. Nimmerleins-Tag“. Und obwohl die Jahreslosung aus dem Buch genommen ist, das beschreibt, was am Ende der Zeit kommen wird, ist sie hineingesagt in unsere Zeit, für das Jahr 2018. Gott möchte dem Durstigen jetzt geben von der Quelle des lebendigen Wassers. Obwohl mancher Durst heute ungestillt bleibt, lässt uns Gott nicht auf dem Trockenen sitzen. Quellen seines lebendigen Wassers sprudeln schon heute. Ich lade Sie ein, sich auf die Suche zu machen. Dafür brauchen Sie keine Wünschelrute, die unentdeckte Wasseradern aufspürt, dafür brauchen Sie offene Augen und Herzen – und ein wenig Zeit. Schauen Sie sich um: Eine Quelle lebendigen Wassers können Sie in den Menschen finden, mit denen Sie leben, können Sie entdecken im gemeinsamen Lachen und Weinen, im Zuhören und im Anvertrauen, in der gegenseitigen Hilfe. Dafür brauchen Sie nicht einmal groß vor die Tür zu gehen.
Und für andere Quellen müssen Sie kurze Wege gehen. Ich lade Sie in unsere Kirche ein – ein Ort, an dem manche Quelle lebendigen Wassers sprudelt. Und Sie finden dort die Quelle, in der Sie vielleicht schon vor langer Zeit ein Bad genommen haben. Ich spreche von der Taufe. Die Taufe, in der Gott Sie als sein geliebtes Kind angenommen hat.

WELTGEBETSTAG

Vorbereitung des Weltgebetstags 2018

Am ersten Freitag im März des kommenden Jahres feiern Frauen in vielen Gemeinden den ökumenischen Weltgebetstag. Das Thema lautet: „Was ist denn fair?“. Die Ordnung wurde von Frauen aus Surinam in Südamerika entworfen. Im Zentrum wird die globale Gerechtigkeit stehen.

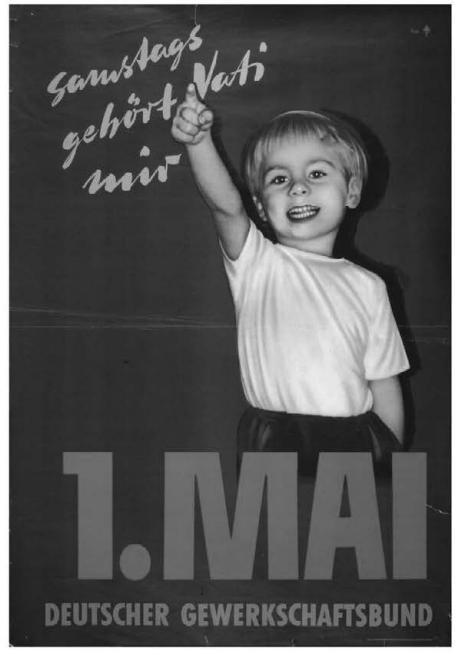
Das Evang.-Luth. Dekanat Kitzingen bietet am **Samstag, 20. Januar 2017 von 9.00 bis ca. 15.00 Uhr** einen Vorbereitungstag im Paul-Eber-Haus an. Hier erfahren die Besucherinnen Wissenswertes über Land und Leute, die Geschichte und die Kultur dieses Landes und besonders auch über die Stellung der Frau.

Für das gemeinsame Mittagessen werden die Teilnehmerinnen um einen Beitrag für das kalte Buffet gebeten. Anmeldung im Dekanat Kitzingen bis Donnerstag, 18. Januar, Tel.: 09321-8028, Fax 8027, oder per Mail: dekanat.kitzingen@elkb.de

MONATSSPRUCH *Januar 2018*

Der siebte Tag ist ein Ruhetag, dem Herrn, deinem Gott, geweiht. An ihm darfst du keine Arbeit tun: du und dein Sohn und deine Tochter und dein Sklave und deine Sklavin und dein Rind und dein Esel und dein ganzes Vieh und dein Fremder in deinen Toren. (5. Mose 5,14)

Foto: picture-alliance/akg-images



Vor sechzig Jahren forderten die deutschen Gewerkschaften – letztlich mit Erfolg – die Fünf-Tage-Woche. Der männerfixierte Slogan ist der damaligen Wirklichkeit im Wirtschaftsleben geschuldet. Vor dem Hintergrund des Monatsspruches möchte ich ihn dennoch aufgreifen und weiter denken: „Samstags gehört Vati mir, und sonntags gehören wir unserem Vater im Himmel“.

Die Sonntagsruhe ist ein Gebot Gottes und ein Gut für die Menschen, das heute mehr denn je bedroht ist und sowohl den Profitwünschen des Einzelhandels wie den Konsumgewohnheiten vieler Menschen weichen soll. Diese Aushöhlung des Sonntagsgebotes möchte ich nicht stillschweigend und unwidersprochen hinnehmen. Der amerikanische Pastor Max Lucado sagt dazu: „Gott gönnte sich Ruhe, nachdem er sechs Tage gearbeitet hatte – und die Welt brach nicht zusammen. Was gibt uns Grund zu meinen, sie würde zusammenbrechen, wenn wir uns ausruhen?“

Die Feiertagsheiligung hat zwei Wurzeln; die erste reicht zurück bis in die Schöpfungserzählung. Im ersten Schöpfungsbericht heißt es: „Und Gott segnete den siebenten Tag und heiligte ihn, weil er an ihm ruhte von all seinen Werken.“ (1. Mose 2,3). Den Tag der Ruhe, nicht die Tage der Schöpfung segnete und heiligte Gott; es war auch der erste volle Erdentag des Menschen. Mit der Ruhe beginnt das Leben.

Die zweite Wurzel der Feiertagsheiligung ist die Auferstehung Jesu. Sie soll nicht untergehen in der Hektik von Arbeit und Konsum. Nicht durch sein Wirken, sondern durch die Gnade Gottes ist der Mensch gerettet. Deshalb ist für Christen auch der Sonntag der erste Tag der Woche. Die Ruhe und die Konzentration auf das erlösende Heilshandeln Gottes stehen am Beginn.

Wir wünschen Ihnen ein

frohes Weihnachtsfest

und ein von Gott behütetes Jahr 2018.

Das Redaktionsteam

Die Anbetung der Hirten, um 1600

In der Krippe von Betlehem,
in der Heiligen Nacht,
berühren sich Himmel und Erde.
Dieser Ort weist über die
Welt hinaus – ins Reich Gottes.
Diese Nacht weist über die
Zeit hinaus – in die Ewigkeit.
Hier nimmt die Sehnsucht
ihren Anfang
und findet zugleich
den Beginn ihrer Erfüllung.

Wasser für alle - Brot für die Welt

59. Aktion setzt Zeichen für mehr Wasser-Gerechtigkeit weltweit

Fast 700 Millionen Menschen weltweit haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Jeder Dritte lebt ohne sanitäre Einrichtungen. Die Wasserknappheit trifft vor allem die Menschen in den Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas. Brot für die Welt unterstützt mit seinen Partnerorganisationen vor Ort Menschen dabei, Brunnen und Toiletten zu bauen und klärt über Hygiene auf. Wasser ist ein Geschenk Gottes. Das ist die klare Botschaft der Bibel. Doch der Zugang zu Wasser wird für viele Arme immer schwerer. Unsere Partnerorganisationen kämpfen gegen den Land- und Wasserraub durch internationale Konzerne. Denn Wasser ist ein öffentliches, aber endliches Gut.

Helfen Sie mit, damit Wasser - unsere wichtigste natürliche Ressource - allen Menschen gerecht zugute kommt!

Helfen Sie helfen.
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10100610060500500500 ·
BIC: GENODED1KDB

Projekt Wohnraum für anerkannte Flüchtlinge

Im Landkreis Kitzingen leben im Augenblick etwa 300 geflüchtete Menschen in Gemeinschaftsunterkünften, hauptsächlich in Kitzingen-Stadt. Etliche von ihnen, die eine Aufenthaltserlaubnis erhalten haben, und somit eine eigene Wohnung beziehen müssten, suchen bislang vergebens, und sind aufgrund des Wohnraummangels gezwungen, in den Sammelunterkünften zu verbleiben.
Das Projekt „Wohnraum für anerkannte Flüchtlinge“, welches von der Evang.-Luth. Kirche in Bayern finanziert wird, hilft dabei, Wohnungen für anerkannte Flüchtlinge zu finden und diese zu vermitteln. Vielleicht haben Sie in Ihrer Gemeinde (bislang ungenutzten) Wohnraum, der für eine Vermietung in Frage käme? Ich führe gerne ein völlig unverbindliches Gespräch mit Ihnen, wenn Sie Fragen zur Vermietung, aber auch Bedenken haben. In aller Regel werden die Mietkosten vom Jobcenter übernommen, wenn sie sich im Rahmen der Mietpreisvorgaben bewegen. Bei näherem Interesse kann ich einen persönlichen Kontakt zu Wohnungssuchenden herstellen.
Sie können sich auch gerne an mich wenden, wenn Sie Interesse daran haben, sich ehrenamtlich in der Flüchtlingshilfe zu engagieren. Mit diesem Projekt möchte das Dekanat Kitzingen zur besseren Integration von Flüchtlingen im Landkreis Kitzingen beitragen. Ein dringliches Anliegen…. Danke für alle Mithilfe!

Mit herzlichem Gruß,
Ulrike Sommermann

Infos und Anfragen bitte ans Evangelisch-lutherische Dekanat Kitzingen, Tel. 09321 – 8028 (zur Weiterleitung an Frau Sommermann) oder Tel. 0157 – 880 999 54 (direkt: Donnerstag 9-12.00 Uhr)

Stadtkirche

www.stadtkirche-online.de
pfarramt.stadtkirche.kt@elkb.de
Telefon: 0 93 21 / 80 25
Spendenkonto: IBAN:
DE50 7905 0000 0000 0259 16
Sparkasse Mainfranken

Gottesdienste

Jeden Sonntag um 8.00 und 9.30 Uhr

3.12. Dekan Kern - mit Abendmahl
10.12. 8 Uhr Pfarrer Koch, 9.30 Uhr Pfarrer Ahrens
17.12. Pfarrer Oppelt
24.12. 9.30 Uhr Pfarrer Koch
14.00 Uhr Krippenspiel der Minikirche - Dekan Kern und Team
16.00 Uhr Familiengottesdienst – Pfarrer Ahrens
17.30 Uhr Christvesper - Dekan Kern
22.00 Uhr Christmette - Diakon Dubowy-Schleyer
25.12. 9.30 Uhr Diakon Dubowy-Schleyer - mit Abendmahl
26.12. 10 Uhr Kantatengottesdienst – Dekan Kern
31.12. 9.30 Uhr Diakon Dubowy-Schleyer - anschließend Kirchenkaffee, 17 Uhr Dekan Kern - mit Abendmahl
1.1. 17.00 Uhr Pfarrer Ahrens
6.1. 9.30 Uhr Pfarrer Oppelt
7.1. Pfarrer Koch- mit Abendmahl
14.1. Diakon Dubowy-Schleyer
21.1. 8 Uhr Pfarrer Koch, 9.30 Uhr Pfarrer Ahrens
28.01. Dekan Kern – anschl. Kirchenkaffee
4.2. 8 Uhr Pfarrer Koch, 10 Uhr Pfarrer Ahrens - Faschingsgottesdienst

Adventsandachten 5nach5:
6.12. Kath. Kirche St. Johannes
13.12. und 20.12. Evang. Stadtkirche

Kinder- und Familiengottesdienst
Sonntag um 11 Uhr (entfällt in den Ferien)

Kapelle Mainblick, Gottesdienst 11 Uhr
3.12. Pfarrer Oppelt
10.12. Pfarrer Koch
17.12. Pfarrer Oppelt – mit Abendmahl
24.12. 15 Uhr Pfarrer Oppelt
31.12. Diakon Dubowy-Schleyer
7.1. Dekan Kern
14.1. Prädikantin Sattes
21.1. Diakon Dubowy-Schleyer – mit Abendmahl
28.1. Dekan Kern
4.2. Pfarrer Oppelt

Sulzfeld, Gottesdienst 11 Uhr
3.12. Dekan Kern - mit Abendmahl
7.1. Pfarrer Koch
4.2. Pfarrer Koch

Kapelle im Haus St. Elisabeth
Jeden Mittwoch um 14.30 Uhr – Prädikantin Sattes, Diakon Dubowy-Schleyer, Pfarrer Oppelt im Wechsel

Kapelle im Haus Mühlenpark
24.12. 14 Uhr - Diakon Dubowy-Schleyer
Jeden Mittwoch um 15.30 Uhr – Prädikantin Sattes, Diakon Dubowy-Schleyer, Pfarrer Oppelt im Wechsel

Kapelle im Krankenhaus (Ebene 2)
Jeden Donnerstag um 19 Uhr evang. Predigtgottesdienst. An jedem 1. Donnerstag im Monat mit Abendmahl. Wir machen auf eine Neuerung im Jahr 2018 aufmerksam: wir werden die Krankenhausgottesdienste **ab Januar 2018 donnerstags um 16 Uhr** feiern.

Veranstaltungen

Vorbereitungskreis Kinder- und Familiengottesdienst
Mittwoch 19 Uhr im Paul-Eber-Haus (außer in den Ferien)

Jugendchor
Dienstag 18.45 Uhr Jugendchorprobe im Paul-Eber-Haus (außer in den Ferien)

Gospelchor
Montag 20 Uhr im Paul-Eber-Haus (außer in den Ferien). Interessierte sind herzlich eingeladen.

Posaunenchor
Dienstag 20 Uhr im Paul-Eber-Haus. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Seniorenchor InTakt
Mittwoch 10 Uhr im Paul-Eber-Haus. Wenn Sie Spaß und Freude am Singen haben, kommen Sie: wir freuen uns auf Sie und Ihre unterstützende Stimme. Näheres bei Dekanatskantor Herrn Blaufelder, Tel. 9294652 und bei Frau Ackermann Tel. 6989.

Chor Druschba
Dienstag 18 Uhr Probe im Paul-Eber-Haus. Interessierte bitte bei Frau Lydia Kammerer, Tel. 6808 melden.

Paul-Eber-Kantorei
Mittwoch 19.30 Uhr im Paul-Eber-Haus. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Alleinerziehende
Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 15.45 Uhr bis 17.45 Uhr im Paul-Eber-Haus. Für Kinderbetreuung ist gesorgt. Kontakt: Frau Weiss Tel. 3920470, Frau Alqedrah Tel. 1308418.

Bibelgesprächskreis
Wir laden herzlich ein zum nächsten ökumenischen Bibelgespräch am Donnerstag, 25. Januar 2018, zum Thema „Gottesdienst im Alltag“ (Röm. 12). Wir treffen uns um 19.30 Uhr im kath. Pfarrhaus St. Johannes.

Frauenbund
Am 11. Dezember 2017 und am 8. Januar 2018 sind weitere Fahrten nach Bad Rodach ins Thermalbad geplant - zu den bekannten Abfahrtzeiten: 11.30 Uhr ab Bushaltestellen: ev. Stadtkirche, Altes Krankenhaus, E-Center. Bitte melden Sie sich unter Telefon 09321/ 35798 bei Frau Schamann an.
Wir laden herzlich am Mittwoch, 13. Dezember 2017 um 14.30 Uhr zu einem adventlichen, besinnlichen Nachmittag bei Musik und Geschichten ins Paul-Eber-Haus ein. Ein besonderes Schmankerl an diesem Nachmittag ist Frau Stefanie Schwab, die uns "Lieder für den Lebensweg - mit Leichtigkeit und Leidenschaft" zum Besten gibt, u.a. aber auch das eine oder andere Weihnachtslied. Mit Sanftmut, Humor und Leidenschaft erzählt die Musikerin, was sie auf ihrem Lebensweg erlebt und erfahren hat. Gäste aus nah und fern sind auch herzlich willkommen. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie aber dringend um Anmeldung bei Frau Freitag (KT 24444) oder Frau Glos (KT 22239).
Im neuen Jahr starten wir am Mittwoch, 17. Januar 2018 wie gewohnt um 14.30 Uhr mit der Mitgliederversammlung und der Vorstellung der Jahreslosung mit Dekan Kern bei einem gemütlichen Kaffeenachmittag. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Frauentreff
Treffpunkt am Bleichwasen am 14. Dezember 2017 um 16.30 Uhr. Wir bilden Fahrgemeinschaften und fahren zum Adventsabend auf den Schwanberg, anschließend gemütliches beisammen sein im Cafe. Unkostenbeitrag 6,50 EUR. Anmeldung bis 10.12.17 bei Barbara Kaidel. Am 25. Januar 2018 um 19.30 Uhr treffen wir uns im Paul Eber Haus, Thema "Vater Unser" mit Diakon Dubowy-Schleyer. Anmeldung bis 21.01.18 bei Barbara Kaidel Tel.389811

Feierabendkreis St. Michael
Die Advents- und Weihnachtsfeier des Feierabendkreises St. Michael feiern wir am Dienstag, 19. Dezember 2017 um 14 Uhr im Gemeindesaal St. Michael, Schwarzacher Str. 11, mit den Kindergartenkindern und den Pfarr-Gass-Sängern. Das Team lädt alle zu dieser Weihnachtsfeier ein.

Der Feierabendkreis St. Michael beginnt das Neue Jahr 2018 mit der Jahreslosung 2018 und einem Jahresrückblick 2017 am 16. Januar 2018 um 14 Uhr im Gemeindesaal St. Michael, Schwarzacher Str. 11. Das Team freut sich über alle die mit uns das Neue Jahr beginnen wollen.

Seniorenkreis Paul-Eber-Haus
Am Freitag, 15. Dezember um 14.30 Uhr laden wir herzlich ein zur Adventsfeier im Paul-Eber-Haus.

Taufen

Moritz Weidt, München
Jackson Walls, Aschaffenburg
Franziska Forster, Albertshofen

Bestattungen

Dr. Dr. Ludwig Gergel, Balth.-Neumann-Str. 3 (83)
Anna Kreßmann, Kapuzinerstr. 13 (92)
Hubert Zozmann, Ottobrunn (66)
Michael Jöstlein, Mainbernh. Str. 20 (58)
Elfriede Burchardi, Wiesentheid (95)
Lorenz Körber, Falterstr. 3 (81)
Frieda Pfister, Schillerstr. 23 (89)
Oskar Weeger, Paul-Eber-Str. 13 (74)

Adventssingen am 1. Advent

Advent und Lieder gehören zusammen. Selten sonst singen wir so gerne und so viel wie in der Adventszeit. Nicht zufällig sind gerade für die Adventszeit auch viele neuere Lieder entstanden.
Wir laden Sie herzlich ein zum Adventssingen am ersten Advent um **17 Uhr** in der Stadtkirche. In bunter Reihenfolge werden wir vertraute und neuere Lieder zum Advent singen und musizieren. Der Posaunenchor und Herr Blaufelder an der Orgel werden uns musikalisch begleiten und durch die abendliche Stunde führen.
Beginn ist am 3. Dezember um 17 Uhr. Herzliche Einladung!

Ökumenisches Bibelgespräch

Das nächste Gespräch rund um die Bibel findet am **Donnerstag, 25. Januar 2018 um 19:30 Uhr** im katholischen Pfarrbüro, Obere Kirchgasse, im alten Pfarrhaus statt. In ungezwungener Atmosphäre wollen wir in der Bibel lesen und miteinander ins Gespräch kommen. Teilnehmer aus verschiedenen Konfessionen sorgen stets für einen regen Austausch. Herzliche Einladung.

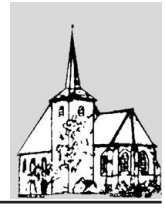
Geschenktipp

Die Chronik der Evangelischen Gemeinde Kitzingen von Dr. Richard Herz wurde in diesem Jahr bis in die Gegenwart fortgeschrieben und neu aufgelegt. Sie können dieses spannende und unterhaltsam geschriebene Buch im Pfarramt erwerben, es natürlich auch lesen und verschenken. Es wird als Softcover Version, (Taschenbuch) und mit festem Einband angeboten zum Preis von 9,- bzw. 19,- EUR.

Adventsandachten

In diesem Jahr laden wir wieder zu ökumenischen Adventsandachten ein.
Veranstaltet werden sie abwechselnd von der Stadtkirchengemeinde und der Kirchengemeinde St Johannes. Beim Beginn der Andachten haben sich die Verantwortlichen an einen bewährten Zeitpunkt gehalten: Sie beginnen 5 nach 5, also um 17:05 Uhr.
Den Auftakt macht am 6. Dezember der katholische Frauenbund in der Kapuzinerkirche. Am 13. Dezember wird sie von Diakon Holger Dubowy-Schleyer gemeinsam mit dem Chor InTakt in der Stadtkirche gestaltet, und am 20. Dezember ebenfalls in der Stadtkirche von Prädikantin Ursula Sattes & Team. Herzliche Einladung!

Hohenfeld



Telefon: 09321/8025

Gottesdienste

Jeden Sonntag um 10 Uhr

3.12. Pfarrer Oppelt
10.12. Prädikantin Sattes - Gottesdienst mit Gesangsverein - herzliche Einladung hierzu
17.12. Tobias Wölfel
24.12. 16.00 Uhr Familiengottesdienst Prädikantin Sattes;
17.30 Uhr Christvesper Pfarrer Koch
25.12. Pfarrer Oppelt
31.12. 17.30 Uhr Prädikantin Sattes – mit Abendmahl
5.1. ökumenische Aussendung der Sternsinger in der Dorfkirche um 17 Uhr - auch hierzu herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder in Hohenfeld
7.1. Dekan Kern
14.1. Prädikantin Sattes
21.1. Diakon Dubowy-Schleyer
28.1. Prädikantin Sattes
4.2. Pfarrer Oppelt

Adventssingen

Auch dieses Jahr wollen wir uns in der Adventszeit *jeden Mittwoch* eine halbe Stunde am **Dorfbrunnen** treffen. Sie werden wieder eine Adventsgeschichte hören und gemeinsam wollen wir Adventslieder singen. Wir würden uns freuen, wenn wir Ihnen diese halbe Stunde Zeit schenken dürfen um sich auf den Advent einstimmen zu lassen. Kinder, Freunde und alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Der 1. Termin ist der 06.12.
der 2. Termin ist der 13.12.
der 3. Termin ist der 20.12.
jeweils um 18 Uhr.
Es freuen sich auf Sie
Uschi Sattes und Beata Seidel

Spangenbergsammlung
In der Woche vom 8. bis 13. Januar 2018 wird wieder die Kleidersammlung für das Spangenberg-Sozialwerk durchgeführt. Bitte legen Sie Ihre Kleiderspenden im Gemeindehaus oder in der Dorfkirche ab.

Taufe

Ben Schwarz, Im Hasenlauf 2

Kaltensondheim

Telefon: 09321/8025

Gottesdienste

Jeden Sonntag um 9 Uhr

3.12. Pfarrer Oppelt
10.12. Pfarrer Koch – anschließend Kirchenkaffee
17.12. Tobias Wölfel
24.12. 16 Uhr Familiengottesdienst Pfarrer Koch
25.12. Pfarrer Oppelt
31.12. 16 Uhr Prädikantin Sattes – mit Abendmahl
1.1. 18 Uhr Pfarrer Ahrens
7.1. Dekan Kern
14.1. Prädikantin Sattes
21.1. Pfarrer Koch
28.1. Prädikantin Sattes
4.2. Pfarrer Oppelt

Seniorentreff
Nächstes Treffen im evang. Gemeindehaus ist am Dienstag, 9. Januar 2018 zur Auslegung der Jahreslosung durch Pfarrer Koch. Beginn ist um 14.30 Uhr. Wir laden sehr herzlich dazu ein.

Spangenbergsammlung:
Am Samstag, den 13. Januar 2017 findet wieder die Kleidersammlung für das Spangenberg-Sozialwerk statt. Stellen Sie bitte Ihre Kleiderspenden gut verpackt bis 8 Uhr an die nächste Fahrstraße.

Kirchgeld 2017

Wir möchten allen, die bereits überwiesen haben auf diesem Wege danken und alle anderen nochmals an das Kirchgeld erinnern. Wie vom Kirchenvorstand beschlossen, wurden Sie angeschrieben und um Überweisung gebeten. Hier nochmals die Kontonummer: IBAN DE88 7909 0000 0003 7073 34. Herzlichen DANK.

Weihnachtsmarktfahrt nach Mannheim am Samstag, 16. Dezember

Es sind noch **Busplätze frei zur Weihnachtsmarktfahrt** nach Mannheim am Samstag dem 16. Dezember. Abfahrt in Kaltensondheim um 07.30 Uhr in Westheim um 07.35 Uhr und in Biebelried um 07.40 Uhr. Fahrtzeit ca. 2 Stunden.

Unterwegs wird eine Pause mit Brotzeit gemacht (für Brotzeit und Getränke wird gesorgt). In Mannheim angekommen
findet um 11:15 Uhr eine Stadtführung statt. Danach zur freien Verfügung für die zwei Weihnachtsmärkte in Mannheim
einmal der besondere Markt auf den Kapuzinerplanken in der Innenstadt und auf einen der ältesten und größten am
Wasserturm dem historischen Wahrzeichen der Quadratestadt Mannheim bis zur Heimfahrt mit selbst Versorgung
(in Mannheim gibt es soviele Gaststätten / Restaurant mit Heimischer und Internationaler Küche und Spezialitäten).
Rückfahrt ist um 18 Uhr. Ankunft in Kaltensondheim um ca. 20:30 Uhr. Kosten pro Person ca. 17 Euro.
Anmeldung bis spätestens Freitag 15. Dezember bei Michael Meyer Telefon: 09321 / 23985.

Landeskirchliche Gemeinschaft Kitzingen

Gottesdienste und Bibelstunden
In Kitzingen, Richthofenstraße 41 (soweit nicht anders angegeben. Nähere Infos unter 0 93 21/ 38 92 21):

- 1., 2., 4. und 5. Sonntag: 18.00 Uhr Abendgottesdienst mit Kinderbetreuung
- 3. Sonntag 11.00 Uhr Gästegottesdienst mit anschl. Mittagessen mit Kinder- und Jungschar parallel
- Montag 19.00 Uhr Frauenbibelstunde 14 tägig (außer in den Schulferien)
- 1. Dienstag im Monat 20.00 Uhr Deutscher Frauenmissionsgebetsbund (DFMGB)
- Mittwoch 9.00 Uhr Frauenrunde
- Mittwoch 20.00 Uhr Bibelstunde für Alle
- Weitere Bibelstunden und Hauskreise können sie den aktuellen Monatsplan entnehmen.

CJB Jugendarbeit
In Kitzingen, Richthofenstraße 41 (nicht an schulfreien Tagen. Nähere Infos unter 0 93 21/ 38 92 21):

- Mini- Club (Eltern-Kindergruppe bis zum Kindergarten) 9.30 Uhr Freitag
- Maxi-Club (Kindergruppe ab den Kindergarten) 16.00 - 18.00 Uhr Freitag monatlich
- Kinderstunde (4-7 Jahre) und Jungschar (8-12 Jahre) um 11.00 Uhr am 3. Sonntag
- Bibelkids 16.00 - 18.00 Uhr Freitag monatlich
- Teenagerkreis (13-15 Jahre) 18.30 Uhr Freitag (außer an schulfreien Tagen)
- Jugendkreis (16-30 Jahre) 20.00 Uhr Freitag

Buchbrunn

Repperndorf

Bürostunden: Dienstag und Donnerstag 8 bis 12 Uhr, Frau Weinig, Tel. 2 48 28, Fax 92 21 64
pfarramt.buchbrunn@elkb.de
www.buchbrunn-repperndorf-evangelisch.de

Gottesdienste

3.12. 1. Advent, 10.10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Buchbrunn (Pfrn. Bromberger)
17.00 Uhr: Musikalischer Gottesdienst Repperndorf (Pfrn. Bromberger)

10.12. 2. Advent, 9.00 Uhr : Gottesdienst Repperndorf (Lektorin Herbig)
10.10 Uhr: Gottesdienst Buchbrunn (Lektorin Herbig)
19.00 Uhr: Musikalische Adventsandacht Buchbrunn (Posaunenchor Buchbrunn)

17.12. 3. Advent, 9.00 Uhr: Gottesdienst Repperndorf (Pfrn. Bromberger)
10.10 Uhr: Gottesdienst Buchbrunn (Pfrn. Bromberger)
18.00 Uhr: Adventsandacht Repperndorf (Lektor Lemke)

24.12. 4. Advent und Heiligabend
15.00 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel Buchbrunn (Pfrn. Bromberger u. KiGo-Team)
16.30 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel Repperndorf (Pfrn. Bromberger u. KiGo-Team)
18.00 Uhr: Christvesper Repperndorf (Pfrn. Bromberger)
22.00 Uhr: Christmette Buchbrunn (Pfrn. Bromberger)

25.12. 1. Weihnachtstag, 09.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Repperndorf (Pfrn. Bromberger)
10.10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Buchbrunn (Pfrn. Bromberger)

26.12. 2. Weihnachtstag, 09.00 Uhr: Gottesdienst Repperndorf (Pfr. Deininger)
10.10 Uhr: Gottesdienst Buchbrunn (Pfr. Deininger)

31.12. Silvester, 17.00 Uhr: Gottesdienst Repperndorf (Pfrn. Bromberger)
18.30 Uhr: Gottesdienst Buchbrunn (Pfrn. Bromberger)

1.1. Neujahr, 10.10 Uhr : Gottesdienst Buchbrunn (Pfrn. Bromberger)
17.00 Uhr: Gottesdienst Repperndorf (Pfrn. Bromberger)

6.1. Epiphanias (Hl. Drei Könige)
10.00 Uhr: Familiengottesdienst mit ökumen. Aussendung der Sternsinger Repperndorf (Pfrn. Bromberger)

7.1. 1. Sonntag nach Epiphanias, 10.00 Uhr: Nachbarschaftsgottesdienst St. Nikolaus-Kirche in Albertshofen (Pfr. Gölkel)

14.1. 2. Sonntag nach Epiphanias, 9.00 Uhr: Gottesdienst Repperndorf (Lektor Köhler)
10.10 Uhr: Gottesdienst Buchbrunn (Lektor Köhler)

21.1. Letzter Sonntag nach Epiphanias, 9.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Repperndorf (Pfrn. Bromberger)
10.10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Buchbrunn (Pfrn. Bromberger)

28.1. Septuagesimä, 9.00 Uhr: Gottesdienst Repperndorf (Diakon Deindörfer)
10.10 Uhr: Gottesdienst Buchbrunn (Diakon Deindörfer)
19.00 Uhr: ATEMholengottesdienst Buchbrunn (ATEMholen-Team)

4.2. Sexagesimä, 9.00 Uhr: Gottesdienst Repperndorf (Pfrn. Bromberger)
10.10 Uhr : Gottesdienst Buchbrunn (Pfrn. Bromberger)

Winterkirche
Vom 14.1. bis 25.2.2018 finden die Gottesdienste in Repperndorf im Gemeindehaus statt, um Heizkosten zu sparen.

Kindergottesdienste
Buchbrunn um 11.00 Uhr im Evang. Gemeindesaal
3.,10. u. 17. Dezember mit KiGo-Team - Wir proben fürs Krippenspiel
Generalprobe: Sa, 23.12. um 15.00 Uhr
21. Januar 10.00 Uhr

Repperndorf um 10.00 Uhr im Gemeindehaus
3.,10. u. 17. Dezember mit KiGo-Team
Wir proben fürs Krippenspiel
Generalprobe: Sa, 23.12. um 16.30 Uhr
Im Januar macht der Kindergottesdienst Pause

Gruppen, Kreise

Präparandenunterricht
Mittwochs um 16.00 Uhr im Gemeindesaal in Buchbrunn

Konfirmandenunterricht
Mittwochs um 17.00 Uhr im Gemeindesaal in Buchbrunn

Posaunenchöre
Buchbrunn
montags 19:00 Uhr – Jungbläser: montags 18:30 Uhr (nicht in den Ferien)

Repperndorf
mittwochs 19.00 Uhr – Jungbläser nach Vereinbarung (nicht in den Ferien)

Flötenunterricht und –spielkreise in Buchbrunn
Freitagnachmittag (nach Vereinbarung - nicht in den Ferien)
Infos bei Karin Winkler, Tel. 09321 / 6283

Jugendgruppe Buchbrunn-Repperndorf
Mittwoch, 13. Dezember, 10. u. 24. Januar 18.30 –20.00 Uhr: Treffpunkt: Gemeindesaal in Buchbrunn

Elternstammtisch Repperndorf
Dienstag, 12. Dezember u. 9. Januar um 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Bibelkreis Buchbrunn
Mittwoch, 13. Dezember u. 17. Januar jeweils um 20.00 Uhr im Gemeinderaum am Brunnen.

Hauskreise
Termine nach Vereinbarung
Tel. 921653 bei Familie Krutsche
Tel. 7825 bei Familie Stumpf

Feierabendkreise
Buchbrunn
Dienstag, 5. Dezember um 14.30 Uhr Adventsfeier mit dem Kindergarten
Dienstag, 9. Januar um 14.30 Uhr „Märchen zum Hören und Mitmachen“ Referentin: Bianca Tröge

Repperndorf
Dienstag, 19. Dezember um 14.30 Uhr Adventsfeier mit dem Kindergarten
Dienstag, 16. Januar um 14.30 Uhr „Märchen zum Hören und Mitmachen“ Referentin: Bianca Tröge

Besondere Veranstaltungen

Adventsnachmittag in Repperndorf

mit Kaffee und Kuchen, Plätzchenverkauf und Adventsverkauf des Kindergartens (Adventskränze u.a.)
am **Sonntag, 1. Advent**
(3. Dezember) ab 14.00 Uhr
17.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Posaunenchor

Konzert des Kinder- und Jugendchors Young Harmony
(Mainstockheim)

O Holy Night
Advents- und Weihnachtslieder aus 4 Jahrhunderten

Samstag, 16. Dezember, 18.00 Uhr
Kirche Buchbrunn
Eintritt frei – Spenden für die Chorarbeit erbeten

Adventsandachten

2. Advent 10.12., 19.00 Uhr Musikal. Andacht mit Posaunenchor in Buchbrunn
3. Advent 17.12., 18.00 Uhr Andacht, Prediger: Lektor Lemke in Repperndorf

Am 1. Advent beginnt wieder die Spendenaktion für
„Brot für die Welt“.
Bitte beachten Sie die eingelegten Tütchen. Sie können gerne auch überweisen auf die Gabenkassenkonten unserer Kirchengemeinden mit der Zweckangabe: „Brot für die Welt“.
Ihre Spende hilft armen Menschen zur Selbsthilfe! Vielen Dank!
Gabenkasse Buchbrunn – Sparkasse Mainfranken
IBAN: DE 63 790 500 00 0000 035188
Swift-BIC: BYLADEM1SWU

Gabenkasse Repperndorf – Sparkasse Mainfranken
IBAN: DE 19 790 500 00 00420 66274
Swift-BIC: BYLADEM1SWU

Spangenberg-Sammlung am Samstag 13. Januar 2018

Stellen Sie bitte Ihre Kleider und Schuhe, sowie Haushaltswäsche im Plastikbeutel wetterfest verpackt, mit dem Flyer am Samstag 14 Januar 2017 bis spätestens 9:00 Uhr vor Ihr Haus bzw. an die nächste Fahrstraße. Freiwillige Helfer sammeln im Laufe des Tages mit Fahrzeugen die Spenden ein. Spangenberg hat das FairWertungssiegel für transparente Altkleiderverwertung. Nähere Informationen finden Sie unter http://www.waerme-und-wuerde.de. Vielen Dank.

Christbaumabholaktion

am **Samstag, den 13.01.2018** in Buchbrunn. Alle Jahre wieder können die Buchbrunner Bürger ihren ausgedienten Christbaum zugunsten des Kindergartens Buchbrunn entsorgen lassen.
Die abgeleerten Bäume sollen gut sichtbar an die Straße gelegt werden. Dort werden sie **ab 9:00 Uhr** von unseren Helfern abgeholt.
Pro Baum wird eine **Mindestspende von einem Euro** erbeten. Über weitere Spenden für unseren Kindergarten freuen wir uns natürlich riesig.
Ihre Spende können Sie persönlich übergeben oder auch in einem Kuvert am Baum befestigen. (Bitte nicht allzu fest anbinden!)
Vielen Dank fürs Mitmachen!
Kindergarten Buchbrunn
Ihr Elternbeirat

ATEMholen-Gottesdienst Sonntag, 28. Januar 2018 19.00 Uhr St. Maria-Magdalena-Kirche in Buchbrunn

Prediger: Dekan Hanspeter Kern, Kitzingen
Thema: Jahreslosung 2018
Musik: Band Ritornello

Taufe

Ben Renner, Repperndorf

Beerdigungen

Gunda Rügamer (88 Jahre) zuletzt Kitzingen in Buchbrunn
Lothar Höntschke (89 Jahre), Buchbrunn in Kitzingen

Friedenskirche

Bürozeiten: Mo. - Fr. 10 - 13 Uhr
Telefon: 0 93 21 / 3 24 28
www.friedenskirche-kitzingen.de

Gottesdienste, Beginn um 10.10 Uhr

3.12. 1. Advent Familiengottesdienst mit dem Kindergarten, Pfr. Bausenwein, anschl. Kirchenkaffee und Büchertisch, Kollekte für Brot für die Welt
10.12. Lektorin Christine Dill und Kirchenchor, Kollekte für Osteuropa
17.12. Pfr. Bausenwein, Kollekte für eigene Gemeinde
24.12. Heilig Abend 16 Uhr Familienchristvesper mit Krippenspiel 17.30 Uhr Christvesper, Pfr. Bausenwein mit Kirchenchor und Posaunenchor, beide Kollekten für Brot für die Welt
25.12. 1. Weihnachtsfeiertag Abendmahlsgottesdienst (Wein), Pfr. Bausenwein, Kollekte für Evang. Schulen in Bayern
26.12. 2. Weihnachtsfeiertag Singgottesdienst, Pfr. Gahr und Gitarrengruppe, Kollekte für eigene Gemeinde
31.12. Altjahresabend 18.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Saft), Pfr. Bausenwein und Posaunenchor, Kollekte für Brot für die Welt

Gottesdienste, Beginn um 9.00 Uhr

1.1. Neujahr 11 Uhr Gottesdienst, Pfr Bausenwein, anschl. Sektempfang, Kollekte für Brot für die Welt
6.1. Epiphanias Lektor Koch, Kollekte für Weltmission
7.1. Abendmahlsgottesdienst (Wein), Pfr. Bausenwein, Kollekte für eigene Gemeinde
14.1. Lektorin Tröge, Kollekte für Telefonseelsorge
21.1. Pfr. Bausenwein, Kollekte für eigene Gemeinde
28.1. Pfr. Gahr und Gitarrengruppe, anschl. KIrchenkaffee, Kollekte für Ökumene und Auslandsarbeit der EKD
4.2. Abendmahlsgottesdienst (Saft), Pfr. Bausenwein, Kollekte für eigene Gemeinde

Gottesdienst im Wilhelm-Hoegner-Haus
Ökum .Weihnachtsfeier am Freitag, 22.12. und Donnerstag,18.1. jeweils um 16.00 Uhr, mit Pfr. Gahr

Veranstaltungen

Bibelgesprächskreis
Mittwoch, 13.12. u. 24.1. um 19.30 Uhr im Stadtteilzentrum: „Mensch und zugleich Gott - wie soll das gehen“

Feierabendkreis
Dienstag, 05.12. um 14.30 Uhr im Gemeindesaal, Advents- und Weihnachtsbräuche, mit Herrn Schwab
Dienstag 09.01. um 14.30 Uhr: Auslegung der Jahreslosung mit Pfr. Bausenwein

Frauenkreis
Montag, 18.12.: Adventsfeier und Montag, 15.01.: Auslegung der Jahreslosung, mit Pfr. Bausenwein, jeweils um 19.30 Uhr

Gitarrengruppe
Mittwoch, 13.12., 20.12. und 24.1.jeweils um 20 Uhr, Gemeindesaal

Jugendgruppe
jeweils um 18.30 Uhr
Dienstag, 05.12.: Taize-Abend,
Dienstag, 19.12.: „Weihnachten im Weinberg“
Dienstag 9.1. und 23.1.

Kirchenchor
dienstags um 20.00 Uhr, Gemeindesaal

Ökumenisches Gebet
Dienstag, 30.1. um 15.00 Uhr, Pfarrhaus St. Vinzenz

Posaunenchor
freitags um 20 Uhr, Gemeindesaal

Projektchor für Krippenspiel
Proben: samstags um 15 Uhr im Gemeindehaus, Infos bei Nina Hahn. Tel. 0152-53102636

Spielabend
Donnerstag, 14.12. und 11.1. um 18.30 Uhr, Stadtteilzentrum

Beerdigungen

Rosina Retsch geb. Jung (77),
Herbert Borawski (92)
Hedwig Lang, geb. Kreßmann (96)

Kindergarten

„Ein Licht leuchtet auf“ Tag der offenen Tür Samstag, 2.12., 14-17 Uhr

Unser Kindergarten lädt ein zum Tag der offenen Tür mit gutem Programm, Kaffee und Kuchen und Zeit für Begegnungen.
Am **1. Advent** gestaltet der Kindergarten einen **Gottesdienst** für alle Generationen.

Altkleidersammlung

In der Woche vom 08. - 13. Januar findet die Spangenberg-Kleidersammlung statt. Bitte legen Sie nur gut erhaltene Kleidung und Schuhe im Vorraum der Kirche ab. Die Kirche ist von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

Die neuen Präparanden der Friedenskirche nach dem Einführungsgottesdienst

Pfarramtssekretärin gesucht

Wir suchen zum 01. Februar 2018 für unser Pfarramt eine/n Pfarramtssekretär/in in Teilzeit (20 Wochenstunden). Sie sollten eine kaufmännische oder vergleichbare Ausbildung sowie gute Office-Kenntnisse besitzen und der Evang.-Luth. Kirche angehören.

Bewerbungen bitte schriftlich an Evang.-Luth. Pfarramt Kitzingen-Friedenskirche, Herrn Pfr. Bausenwein, Martin-Luther-Str. 2, 97318 Kitzingen oder per Mail an pfarramt@friedenskirche-kitzingen.de

Sickershausen

Bürozeiten: Dienstag 15 – 17 Uhr
Donnerstag 9 – 11 Uhr
Telefon: 0 93 21 / 3 29 52
pfarramt.sickershausen@elkb.de
www.sickershausen-evangelisch.de

Gottesdienste im Dezember 9.00 Uhr

3.12. 1. Advent – 10.10 Uhr – Kindergartengottesdienst – Pfr. Gahr
10.12. 2. Advent – 9.00 Uhr - Lektorin Dill
17.12. 3. Advent – 9.00 Uhr - Lektor Koch
24.12. Heiligabend – 16 Uhr – Kindermette – Pfr. Gahr
17.30 Uhr – Christvesper- Pfr. Gahr
25.12. Christfest I – 10.10 Uhr – Pfr. Gahr
26.12. Christfest II – 9.00 Uhr - Pfr. Bausenwein – mit Abendmahl
31.12. Altjahresabend – 17 Uhr - Pfr. Gahr

Gottesdienste um 10.10 Uhr

7.1. 1. Sonntag nach Epiphanias – Lektor Koch
14.1. 2. Sonntag nach Epiphanias – Lektorin Tröge
21.1. 11 Uhr Minigottesdienst – Pfr. Gahr und Team, siehe Beilage
28.1. Septuagesimä – Pfr. Gahr – mit Abendmahl
4.2. Vorstellung der Konfirmanden – Pfr. Gahr
11.2. Estomihi – Pfr. Bausenwein

Veranstaltungen

Posaunenchor:
Montag, 20 Uhr

Frauenkreis:
Siehe Friedenskirche

Feierabendkreis:
Do., 14. Dezember 2017 um 14.00 Uhr
Do., 18. Januar 2018 um 14.00 Uhr

Krabbelgruppe:
Jeden Mittwoch um 10.00 Uhr im Gemeindehaus. Ansprechpartner Frau Anna Kehrer, Tel: 0151 28303 797.

Kinder:
3. Dezember um 10.10 Uhr Gottesdienst mit dem Kindergarten
21. Januar 11 Uhr Minigottesdienst

Konfirmanden:
Konfirmandentag am Samstag. den 13. Januar und am 3. Februar jeweils um 9.30 Uhr im Gemeindehaus

Haus der Pflege

Am Freitag, den 22. Dezember findet um 10.30 Uhr im „Haus der Pflege“ ein weihnachtlicher Gottesdienst mit Pfr. Gahr statt.
Am Dienstag, den 16. Januar findet um 15.30 Uhr im „Haus der Pflege“ ein Seniorengottesdienst mit Pfr. Gahr statt. Angehörige von Hausbewohnern, sowie Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen alle diese Gottesdienste zu besuchen und unseren Gesang und unser Gebet zu unterstützen.

Hausabendmahl

Wie in jedem Jahr kommt Pfr. Gahr gerne bei Ihnen in der Woche vom 4.-12. Dezember vorbei, wenn Sie im Advent Abendmahl wünschen. Bei Bedarf melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Brot für die Welt

Wir bitten sie auch dieses Jahr wieder um ihre Spende. Das beiliegende Spendentütchen können sie zu den Gottesdiensten in den kommenden Wochen in der Kirche oder direkt im Pfarramt abgeben.

Kirchgeld

Wir bedanken uns bei allen Gemeindegliedern, die das Kirchgeld 2017 bereits überwiesen haben! Sollten Sie noch nicht daran gedacht haben, bitten wir Sie noch im Dezember daran zu gehen. Danke!

Sternenzauber am Samstag, 9.12. um 16 Uhr

In diesem Jahr laden wieder der Gesangsverein, Sicantiamo und Sicantini mit dem Posaunenchor zu einem wunderbaren Konzert zur Einstimmung in die Weihnachtszeit ein.

Dank an die Helfer der Friedhofswege

Vielen Dank allen Mitwirkenden, die geholfen haben, dass unsere Wege im Friedhof wieder gut begehbar sind und ordentlich aussehen.
Auch die Neuanlage der Wege im neuen Teil wird mit großer ehrenamtlichen Hilfe angepackt! Respekt davor und ein herzliches Vergelt´s Gott! Ihr Pfarrer Gahr

Kies für die eigenen Grabumrandungen

Im Friedhof befindet sich noch ein Rest an Kies, diesen können Friedhofsnutzer kostenfrei für die Grabumrandungen nutzen. Wir bitten darum, dass in Zukunft nur diese um die Gräber gelegt werden, um ein einheitliches Erscheinungsbild zu gewährleisten. Danke! Ihre Friedhofsverwaltung

Kleidersammlung entfällt

Da die Kleidersammlung im Januar entfallen wird, können Sie sich dennoch im Pfarramt Säcke für die Altkleiderentsorgung abholen, und diese dann zwischen 8.-13. Januar jeweils zwischen 10 und 18 Uhr im Vorraum der Friedenskirche ablegen.
(Im nächsten Jahr werden uns hoffentlich wieder genügend Konfirmanden zur Verfügung stehen.)

Beerdigungen

Anna Tuchen, Kirchplatz 7
Gabriele Klein, Hohenfelder Str. 24
Albert Krauß, Markgrafenstr. 24
Frieda Krapf, Marktstefter Weg 4
Werner Volkamer, Sportplatzstr. 14